

Allgemeines

STAIK Epoxybond 303 ist ein einkomponentiger, lösungsmittelfreier, niedrigviskoser Klebstoff auf Basis eines modifizierten Epoxidharzes.

Aushärtung

STAIK Epoxybond 303 härtet mittels UV-Licht mit einer Wellenlänge von 380-385nm aus. Der Klebstoff ist nach ausreichender Belichtung vollständig ausgehärtet. Die Aushärtungsparameter sind dabei abhängig von der Werkstoffdicke und dessen Absorption, der Klebschichtdicke, der Lampenleistung sowie dem -abstand. Bei üblicher Verwendung beträgt die Aushärtezeit zwischen 60 und 120 Sekunden. Aufgrund seiner selbstständigen Nachhärtung ist der Klebstoff nach ca. zwei Minuten belastbar und nach 24 Stunden endfest. Wir empfehlen zur Aushärtung eine STAIK Epoxy-Lampe.

Anwendung

STAIK Epoxybond 303 eignet sich vorzugsweise für die Verklebung von Kunststoffen und Metallen. Dabei ist der Klebstoff äußerst beständig gegenüber unterschiedlichsten Chemikalien und Temperatureinflüssen. Der Klebstoff wird dabei einfach aufgetragen und anschließend belichtet. STAIK 303 wird gebrauchsfertig geliefert und lässt sich entweder direkt aus dem Gebinde dosieren oder mittels Dosieranlagen. Die zu verklebende Oberfläche sollte dabei sauber, trocken, sowie staub- und fettfrei sein. Im Gegensatz zu STAIK Acrybond-Klebstoffen härten Epoxybond-Klebstoffe mit trockener Oberfläche aus.

Eine weitere Anwendung von Epoxybond 303 ist das kratzfeste, flexible, chemikalien- und wärmebeständige Beschichten von empfindlichen Oberflächen.

Epoxybond 303 vereint hohe Festigkeit mit guter Wärme- und Chemikalienbeständigkeit. Durch seine niedrigviskose Einstellung ist eine gute Benetzung der Fügebauteile gegeben. Des Weiteren ist durch seine kapillare Wirkung auch ein nachträglicher Auftrag des Klebstoffs möglich.

Eigenschaften im flüssigen Zustand

Chemische Basis	Epoxidharz
Aushärtesystem	mit UVA-Licht
Farbe	farblos bis weißlich
Viskosität	300 mPas
Brookfield, 25°C, Sp.4/100rpm	
Dichte (DIN EN542)	1,1 x 10 ³ kg/m ³
Lagerfähigkeit im ungeöffneten Gebinde (Lagertemperatur 10 bis 23°C)	1 Jahr
Festigkeiten im ausgehärteten Zustand	
Zugfestigkeit (DIN 53504)	32 N/mm ²
Reißdehnung (DIN 53504)	10 %
Scherfestigkeit (DIN EN 1465)	
Glas/Alu	20 N/mm ²
Oberfläche nach Aushärtung	trocken
Temperatureinsatzbereich	-60 °C bis +150 °C

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Gefahrenhinweise: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt.

Unsere Informationen stützen sich auf sorgfältige Untersuchungen und können als zuverlässig wahrgenommen werden, dennoch können sie nur unverbindlich beraten.
Revision 090521/1